

Wo Lernen Freizeitspaß ist

Jugendorchester Borghorst feiert in diesem das 40-jährige Bestehen

Von Axel Roll

BORGHORST. Auf die Pauke hauen, das ist für die Mitglieder des Jugendorchesters eine der leichtesten Übung. Wenn sie das aber bei ihrem eigenen Jubiläum machen wollen, benötigen auch Musik-Profis Vorlaufzeit. So steckt der Vorstand um Ingeborg Northoff schon seit einigen Monaten die Köpfe zusammen, um ein Konzept für das 40-jährige Bestehen

verteilt auf zwei Tage, zum einen für die Mitglieder selbst aber auch für die Freunde in Steinfurt und Umgebung zu einem echten Highlight werden. Was im Mittelpunkt stehen wird, das ist klar, oder? Musik, ganz viel Musik.

„Wir werden an dem Samstag intern feiern. Der Sonntag soll dann ein großes Volksfest für alle Interessierten werden“, verdeutlicht Nicolas Pepping als Zweiter Vorsitzender des Jugendorchesters die Konzeption für das Jubiläum. Einzelne Programmpunkte sind auch schon gebucht. So soll es als absoluten Höhepunkt der Feierlichkeiten ein großes Feuerwerk geben. Die Westfälischen Nachrichten werden das Jugendorchester als exklusiver Medienpartner nach Kräften unterstützen.

Der Vorstand hofft natürlich, dass zum runden Geburtstag auch viele ehemalige Jugendorchester-Mitglieder vorbeikommen werden. Davon gibt es mittlerweile eine ganze Menge, gingen doch schon Generationen von Freizeitmusikern durch die JOB-Schule. Und nicht wenige sind auch beruflich über diesen Weg zur Musik gekommen.

In den 40 Jahren hat sich im Jugendorchester natürlich eine Menge getan. Aus einem einfachen Fanfarenzug mit 20 Kindern ist ein Musikbetrieb geworden, der mit fünf Orchestern – vom Streichelzoo bis zur Bigband



Musik ist schwer, manchmal auch das Instrument: Das Jugendorchester möchte Kindern unter fachmännischer Anleitung den Spaß an der Musik vermitteln. Foto: Axel Roll

»Wir wollen den jungen Leuten unter fachmännischer Anleitung den Spaß an der Musik vermitteln.«

Ingeborg Northoff

zu entwickeln.

„Der grobe Rahmen steht“, freut sich die Vorsitzende. So soll am letzten September-Wochenende eine Riesensparty steigen. Und die soll,



Das Logo zum 40-jährigen Bestehen.

ist alles dabei –, diversen Rockbands, Bläserklasse, Chören und der eigenen Musikschule seinesgleichen sucht.

Was sich in den 40 Jahren seit der Gründung nicht ge-

ändert hat, ist das Ziel, das der äußerst rührige Verein verfolgt. „Wir wollen den jungen Leuten unter fachmännischer Anleitung den Spaß an der Musik vermitteln“, erklärt Vorsitzende In-

geborg Northoff. Außerdem sollen die Kinder durch die vielen Gemeinschaftserlebnisse im Jugendorchester soziale Kompetenzen erlangen. | www.jugendorchester-borghorst.de